Bei Warenrücksendungen auf Grund von Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Merten GmbH & Co. KG, Lösungen für intelligente Gebäude, Service Center, Fritz-Kotz-Straße 8, Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl
Telefon: +49 2261 702-204
Telefax: +49 2261 702-136
E-Mail: servicecenter@merten.de
Internet: www.merten.de

V5784-581-00 02/05

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere InfoLine:

Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640
Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630
E-Mail: infoline@merten.de

*kostenpflichtig / fee required

CE

merten

ARGUS 180 UP Sensor-Modul ohne Schalter/mit Schalter — **5784.. 5786.. 5753.. 5782..** — **D**

ARGUS 180 sensor module, flush-mounted without switch/with switch — **5785.. 5795.. 5756.. 5783..** — **GB**

ARGUS 180 inbouw sensormodule zonder schakelaar/met schakelaar — **NL**

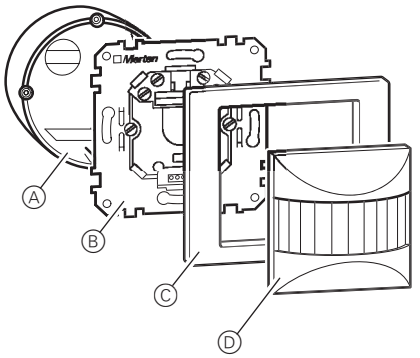
Módulo sensor ARGUS 180 UP sin interruptor/con interruptor — **E**

Module capteur encastré ARGUS 180 sans interrupteur/avec interrupteur — **F**

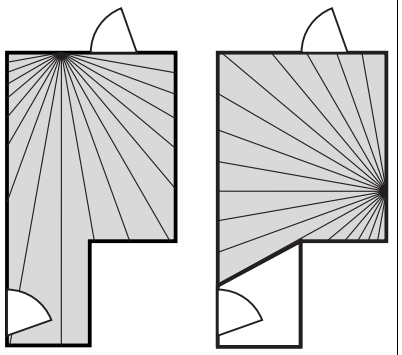
Modulo sensore ARGUS 180 da incasso senza interruttore/con interruttore — **I**

Módulo sensor ARGUS 180 UP com/sem interruptor — **P**

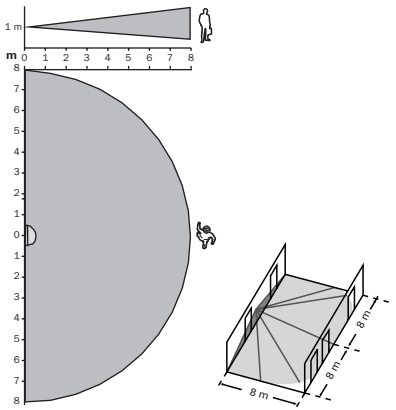
❶



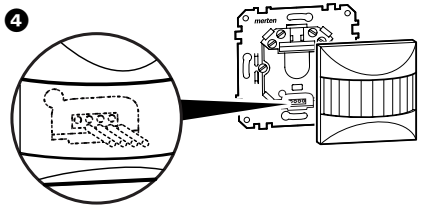
❷



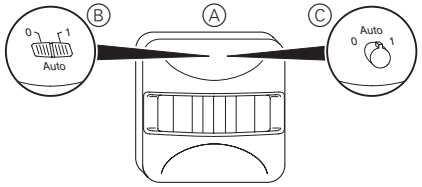
❸



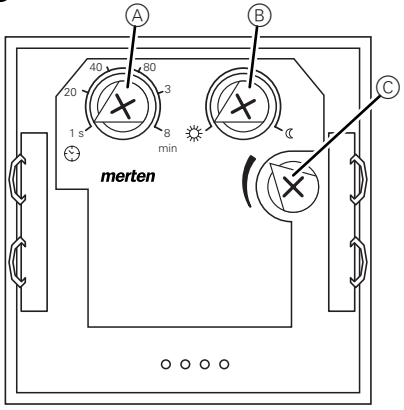
❹



❺



❻



merten

Gebrauchsanweisung	**2**	**D**
Operating instructions	**14**	**GB**
Gebruiksaanwijzing	**26**	**NL**
Instrucciones de servicio	**38**	**E**
Notice d'utilisation	**50**	**F**
Istruzioni d'uso	**62**	**I**
Instruções de serviço	**74**	**P**

Für diese Artikel gilt die Anleitung

- ARGUS 180 UP Sensor-Modul ohne Schalter:
  5784.. (System M), **5786..** (System Fläche),
  5753.. (OctoColor), **5782..** (System Basis)
- ARGUS 180 UP Sensor-Modul mit Schalter:
  5785.. (System M), **5795..** (System Fläche),
  5756.. (OctoColor), **5783..** (System Basis)

Das können Sie mit dem Sensor-Modul tun

Das ARGUS 180 UP Sensor-Modul ist ein Bewegungsmelder für die Unterputzmontage im Innenbereich.
Das Sensor-Modul registriert bewegte Wärmequellen, z. B. Personen, in einer einstellbaren Reichweite von ca. 2,5–8 m und in einem Umkreis von 180°. Das Sensor-Modul wird auf einen Elektronik-Schalt-Einsatz (Art.-Nr. 576799, für ohmsche Lasten) oder auf einen Relais-Schalt-Einsatz (Art.-Nr. 576897, für ohmsche und kom-

plexe Lasten wie Glühlampen, Leuchtstofflampen, Energiesparlampen, NV-Halogenlampen) gesteckt.
Der jeweilige Schalt-Einsatz schaltet beim Erkennen einer Bewegung angeschlossene Verbraucher.
Darüber hinaus benötigen Sie einen Rahmen im entsprechenden Design.

Das müssen Sie über den Montageort wissen

Den richtigen Montageort wählen:

- Sensor-Modul an solchen Stellen montieren, die eine optimale Überwachung des gewünschten Bereichs ermöglichen (Bild ❷).
- Sensor-Modul an der Wand in einer Höhe von ca. 1–1,5 Metern über dem Fußboden montieren (Bild ❸).
- Bewegungsmelder können alle Objekte erfassen, die Wärme abstrahlen. Dies können Personen,

aber auch Kleintiere (Hunde, Katzen usw.), offene Feuer (z. B. Kaminfeuer) oder durch Sonneneinstrahlung aufgeheizte Fensterscheiben sein. Wählen Sie den Montageort also so, dass unerwünschte Wärmequellen nicht erfasst werden können.
- Das Sensor-Modul ist **nicht** als Komponente einer Alarmanlage geeignet, da das Gerät netzabhängig versorgt wird und bei Ausfall und Wiederkehr der Netzspannung den angeschlossenen Melder schaltet, unabhängig von einer Bewegung. Dies führt zum Auslösen der Alarmfunktion (Fehlalarm).

Weitere Hinweise in „Merten Technische Informationen", Abschnitt „ARGUS Bewegungsmelder".

So montieren Sie das Sensor-Modul

⚠ **Lebensgefahr** durch elektrischen Strom.
Das Sensor-Modul darf nur von Elektrofachkräften montiert und angeschlossen werden. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften.

Bild ❶:
① Relais- bzw. Elektronik-Schalt-Einsatz Ⓑ wie in deren Anleitung beschrieben verdrahten und so in Schalterdose Ⓐ montieren, dass die Vierfach-Stiftleiste unten ist.

② Sensor-Modul Ⓓ auf Rahmen Ⓒ stecken.

⚠ **Achtung:** Die Kontaktstifte auf der Rückseite des Sensor-Moduls können bei starkem Verkanten verbiegen. Stecken Sie deshalb das Sensor-Modul immer möglichst gerade auf.

③ Sensor-Modul mit Rahmen auf den Schalt-Einsatz drücken (Bild ❹).

So stellen Sie das Sensor-Modul ein

Das Sensor-Modul besitzt auf der Rückseite drei Einstellmöglichkeiten (**Bild ❻**):

Schaltdauer Ⓐ:
Hierüber können Sie stufenlos einstellen, wie lange der an den Schalt-Einsatz angeschlossene Verbraucher eingeschaltet sein soll. Bei Erkennen einer Bewegung durch das Sensor-Modul wird der Verbraucher (z. B. Deckenleuchte) eingeschaltet und leuchtet so lange, bis die eingestellte Zeit verstrichen ist. Bei jeder neu erkannten Bewegung startet die Schaltdauer wieder neu:
- Linksanschlag: Schaltdauer ca. 1 Sekunde
- Rechtsanschlag: Schaltdauer ca. 8 Minuten

Erkennungshelligkeit Ⓑ:
Hier stellen Sie stufenlos ein, ab welcher Umgebungshelligkeit Bewegungen als solche erkannt und ein Schalten ausgelöst werden soll:
- Linksanschlag (Sonnensymbol): Tag- und Nachtbetrieb (ca. 1000 Lux), alle Bewegungen im Erfassungsbereich werden erkannt.
- Rechtsanschlag (Mondsymbol): Nachtbetrieb (ca. 5 Lux), Bewegungen werden nur bei Dunkelheit erkannt.

Empfindlichkeit Ⓒ:
Hierüber können Sie stufenlos einstellen, bis zu welcher Reichweite das Sensor-Modul Bewegungen erkennen kann:
- Linksanschlag: Geringe Empfindlichkeit, Bewegungen bis ca. 2,5 m Entfernung werden erkannt.
- Rechtsanschlag: Max. Empfindlichkeit, Bewegungen bis ca. 8 m Entfernung werden erkannt.

Hinweis: Nach dem Ausfallen und Wiederkehren der Spannungsversorgung schaltet sich der angeschlossene Verbraucher für die Dauer der eingestellten Schaltzeit ein.

So nehmen Sie das Sensor-Modul in Betrieb

Um das optimale Funktionieren des Sensor-Moduls zu gewährleisten, müssen Sie es nach der Montage zunächst einstellen.

④ Sensor-Modul mit Rahmen gerade nach vorne vom Schalt-Einsatz abziehen.

⑤ Schaltdauer auf 1 Sekunde (Bild ❻ Ⓐ, Linksanschlag) und die Erkennungshelligkeit auf Tag- und Nachtbetrieb (Bild ❻ Ⓑ, Linksanschlag) einstellen.

⑥ Sensor-Modul wieder vorsichtig auf den Schalt-Einsatz stecken.

⑦ Den zu schaltenden Verbraucher einschalten.

⑧ Überwachungsbereich aus mehreren Richtungen begehen. Gegebenenfalls Empfindlichkeit (Bild ❻ Ⓒ) solange verändern, bis der Bewegungsmelder wie gewünscht den Verbraucher schaltet.

Wenn alles wie gewünscht funktioniert:

⑨ Schaltdauer und Erkennungshelligkeit wie gewünscht einstellen.

⑩ Sensor-Modul und Rahmen wieder montieren.

So bedienen Sie das Sensor-Modul mit Schalter

Am Sensor-Modul mit Schalter (Bild ❺ Ⓐ) können Sie drei Funktionen einstellen. Je nach Design hat der Schalter ein unterschiedliches Aussehen (Ⓑ oder Ⓒ), die Funktionalität ist jedoch immer gleich.

- Position **Auto**: Das Sensor-Modul schaltet Verbraucher bei erkannter Bewegung ein und bei Ende der Schaltdauer aus.
- Position **1** (Ein): Verbraucher ist ständig eingeschaltet (keine Bewegungserkennung).
- Position **0** (Aus): Verbraucher ist ständig ausgeschaltet (keine Bewegungserkennung).

Was tun bei Störungen?

Der angeschlossene Verbraucher wird nicht eingeschaltet.
Überprüfen Sie mögliche Fehlerquellen:
- Angeschlossener Verbraucher nicht/falsch angeschlossen oder abgeschaltet.
- Empfindlichkeit zu gering eingestellt
- Erkennungshelligkeit falsch eingestellt
- Wärmequelle nicht im Erfassungsbereich des Sensor-Moduls

- Bei Sensor-Modul mit Schalter ist der Schalter auf 0 (Aus) gestellt.
- Sicherung defekt (Sicherung tauschen siehe Anleitung des Schalt-Einsatzes).

Der angeschlossene Verbraucher ist ständig eingeschaltet.
- Möglicherweise ist die eingestellte Schaltdauer zu hoch eingestellt. Das Sensor-Modul erkennt ständig neue Bewegungen und startet die Schaltdauer erneut. Entfernen Sie sich deshalb für mindestens 10 Minuten aus dem Erfassungsbereich.
- Möglicherweise ist beim Sensor-Modul mit Schalter der Schalter auf 1 (Ein) gestellt.

Technische Daten

Reichweite:	min. ca. 2,5 m, max. ca. 8 m, stufenlos einstellbar
Überwachungsbereich:	180°
Schaltdauer:	1 sec – 8 min, stufenlos einstellbar
Erkennungshelligkeit:	ca. 5 – 1000 Lux, stufenlos einstellbar

The manual applies to these articles:

– ARGUS 180 sensor module, flush-mounted, without switch:
5784.. (System M), **5786..** (System Design),
5753.. (OctoColor), **5782..** (System Basis)
– ARGUS 180 sensor module, flush-mounted, with switch:
5785.. (System M), **5795..** (System Design),
5756.. (OctoColor), **5783..** (System Basis)

What you can do with the sensor module

The ARGUS 180 sensor module, flush-mounted, is a movement detector for flush mounting in internal areas. The sensor module registers moving sources of heat (e.g. people) in a range which can be set between 2.5 and 8 m and within a radius of 180°. The sensor module is plugged onto an electronic switch insert (art. no. 576799, for ohmic loads) or onto a relay switch

insert (art. no. 576897, for ohmic and complex loads such as incandescent lamps, fluorescent lamps, energy-saving lamps, halogen lamps).
The switch insert in question switches any connected loads whenever it detects a movement.
In addition, you require a frame in the corresponding design.

What you need to know about the installation site

Selecting the right installation site:

– Only mount the sensor module in positions which allow the best possible surveillance of the required area (see Fig. ❷).
– Install the sensor module on the wall at a height of 1-1.5 metres above the floor (see Fig. ❸).
– Movement detectors can detect all objects that radiate heat. This could be people, but also small

animals (dogs, cats etc.), open fires or window panes which have been heated by the sun. For this reason, you should select an installation site that will not result in such unwanted heat sources being detected.
– The sensor module is **not** suitable for use as a component of an alarm system since the device is supplied from the mains and will switch the connected detectors whenever the mains supply fails and is established again, regardless of whether or not a movement is detected. This could in turn trigger the alarm function (false alarm).

Further information can be found in "Merten Technical Information", in the section "ARGUS movement detector".

How to install the sensor module

Risk of fatal injury from electrical current.
The sensor module may only be installed and connected by electricians. Please observe the relevant regulations in your own country.

Figure ❶:
① Wire the relay switch insert or electronic switch insert Ⓑ as described in the manual and install in the switch box Ⓐ in such a way that the quadruple plug connector is at the bottom.
② Plug the sensor module Ⓓ onto the frame Ⓒ.

Caution: The contact pins on the rear of the sensor module can become bent if tilted excessively. Therefore always plug the sensor module in as straight as possible.

③ Push the sensor module with frame onto the switch insert (Fig. ❹).

How to adjust the sensor module

The sensor module has three setting options on the rear of the device (**Fig. ❻**).

Switching duration Ⓐ:
You can use this to infinitely set how long the load connected to the switch insert remains switched on. When a movement is detected by the sensor module, the load (e.g. ceiling light) is switched on and stays switched on until the set period has elapsed. Every time a new movement is detected, the switching duration is restarted:
– Left stop: switching duration approx. 1 second
– Right stop: switching duration approx. 8 minutes

Detection brightness Ⓑ:
Here you can infinitely set at which ambient brightness level movements should be detected and a switching procedure should be triggered:

- Left stop (sun symbol): Day and night operation (approx. 1000 lux), all movements in the area of detection will be detected.
- Right stop (moon symbol): Night operation (approx. 5 lux), movements are only detected in the dark.

Sensitivity Ⓒ:
You can use this to infinitely set the range up to which the sensor module should be able to detect movements:

- Left stop: Low sensitivity, movements up to a distance of approx. 2.5 m will be detected.
- Right stop: Maximum sensitivity, movements up to a distance of approx. 8 m will be detected.

Note: Whenever the power supply has failed and been re-established, the connected load

switches for the duration of the selected switching time.

How to set up the sensor module

In order to ensure optimal functioning of the sensor module, you must set it after installation.

④ Pull the sensor module with frame forwards from the switch insert.

⑤ Set the switching duration to 1 second (Fig. ❻ Ⓐ, left stop) and set the detection brightness to day and night operation (Fig. ❻ Ⓑ, left stop).

⑥ Carefully push the sensor module with frame back onto the switch insert.

⑦ Activate the load which is to be switched.

⑧ Approach the area of detection from several different angles. If necessary, alter the sensitivity

(Fig ❻ Ⓒ) until the movement detector switches the load as required.

When everything is working as it should:

⑨ Set the switching duration and the detection brightness as desired.

⑩ Mount the sensor module and frame again.

How to operate the sensor module with switch

You can set three functions on the sensor module with switch (Fig. ❺ Ⓐ). The switch looks different depending on the design (Ⓑ or Ⓒ) but the functionality is the same.

- Position **Auto**: The sensor module switches loads when a movement is detected and when the switching duration has expired.

- Position **1** (On): Load is switched on permanently (no movement detection).
- Position **0** (Off): Load is switched off permanently (no movement detection).

What should I do if there is a problem?

The connected load will not be switched on.
Check the possible sources of error:

- Connected load not connected, wrongly connected or switched off.
- Sensitivity set too low
- Detection brightness set incorrectly
- Heat source not in the area of detection of the sensor module
- In the case of a sensor module with switch, the switch is set to 0 (Off).
- Fuse defective (for information on how to change the fuse, see the manual of the switch insert).

The connected load is switched on permanently.

- It could be that the switching duration is set too high. The sensor module constantly detects new movements and restarts the switching duration. For this reason, you should stay out of the area of detection for at least 10 minutes.
- In the case of a sensor module with switch, it could be that the switch is set to 1 (On).

Technical data

Range:	min. approx. 2.5 m, max. approx. 8 m, infinitely adjustable
Area of detection:	180°
Switching duration:	1 sec – 8 min, infinitely adjustable
Detection brightness:	approx. 5 – 1000 lux, infinitely adjustable

Voor dit artikel geldt de gebruiksaanwijzing

– ARGUS 180 inbouw sensormodule zonder schakelaar:
5784.. (Systeem M), **5786..** (Systeem Design), **5753..** (OctoColor), **5782..** (Systeem Basis)
– ARGUS 180 inbouw sensormodule met schakelaar:
5785.. (Systeem M), **5795..** (Systeem Design), **5756..** (OctoColor), **5783..** (Systeem Basis)

Mogelijkheden van de sensormodule

De ARGUS 180 inbouw sensormodule is een bewegingsmelder voor inbouwmontage binnenshuis. De sensormodule registreert bewegende warmtebronnen, bijv. personen , in een instelbaar bereik van ca. 2,5–8 m en een omtrek van 180°. De sensormodule wordt gemonteerd op een elektronic-basis (art.nr. 576799, voor ohmse lasten) of op een relais-basis (art.nr. 576897, voor ohmse en complexe

lasten zoals gloeilampen, TL-lampen, spaarlampen, LV-halogeenlampen).
De desbetreffende schakelsokkel schakelt, bij het herkennen van een beweging, de aangesloten verbruikers.
Bovendien is een afdekraam in overeenkomstig design vereist.

Wat u moet weten over de montageplaats

De juiste montageplaats kiezen:

– De sensormodule uitsluitend op plaatsen monteren die een optimale bewaking van het gewenste bereik mogelijk maken (afbeelding ❷).
– De sensormodule op een hoogte van ca. 1–1,5 meter boven de grond aan de muur monteren (afbeelding ❸).

– Bewegingsmelders registreren alle objecten die warmte afgeven. Dit kunnen zowel personen en kleine dieren (honden, katten etc.) als open vuur (bijv. haardvuur) of door zoninstraling verwarmde ruiten zijn. De montageplaats dient zodanig gekozen te worden, dat ongewenste warmtebronnen niet geregistreerd kunnen worden.
– De sensormodule is **niet** geschikt als component in een alarminstallatie, aangezien het apparaat van het stroomnet afhankelijk is en bij uitval en terugkeer van de netspanning de aangesloten melder activeert, onafhankelijk van een beweging. Hierdoor wordt de alarmfunctie geactiveerd (vals alarm).

Aanvullende informatie vindt u in de technische informatie van Merten, paragraaf „ARGUS bewegingsmelder".

Zo monteert u de sensormodule

⚠ **Levensgevaar** door elektrische stroom.
De sensormodule mag uitsluitend door elektriciens gemonteerd en aangesloten worden. De nationale voorschriften dienen in acht genomen te worden.

Afbeelding ❶:
① De relais-, resp. elektronic-basis Ⓑ bedraden zoals beschreven in de desbetreffende gebruiksaanwijzing, en zodanig in de inbouwdoos Ⓐ monteren, dat de 4-voudige penaansluiting zich aan de onderzijde bevindt.

② De sensormodule Ⓓ op het afdekraam Ⓒ plaatsen.

⚠ **Let op:** De contactpennen aan de achterzijde van de sensormodule kunnen bij sterke kanteling

verbuigen. De sensormodule dient daarom altijd zo recht mogelijk geplaatst te worden.

③ De sensormodule met afdekraam op de schakelsokkel drukken (afbeelding ❹).

Zo stelt u de sensormodule in

De sensormodule beschikt aan de achterzijde over drie instelmogelijkheden (**afbeelding ❻**):

Schakelduur Ⓐ:
Hier kunt u traploos instellen hoe lang de op de schakelsokkel aangesloten verbruiker ingeschakeld dient te zijn. Bij het herkennen van een beweging door de sensormodule wordt de verbruiker (bijv. een plafondlamp) ingeschakeld, en blijft branden tot de ingestelde tijd verstreken is. Bij iedere nieuwe herkende beweging start de schakelduur opnieuw:
– aanslag links: schakelduur ca. 1 seconde
– aanslag rechts: schakelduur ca. 8 minuten

Herkenningshelderheid Ⓑ:
Hier kunt u traploos instellen vanaf welke omgevingslichtsterkte bewegingen herkend dienen te worden en verbruikers geschakeld dienen te worden:
- aanslag links (zonsymbool): dagstand/nachtbedrijf (ca. 1000 lux), alle bewegingen in het detectiebereik worden herkend.
- aanslag rechts (maansymbool): nachtbedrijf (ca. 5 lux), bewegingen worden uitsluitend bij donkerheid herkend.

Gevoeligheid Ⓒ:
Hier kunt u traploos instellen tot welk bereik de sensormodule bewegingen kan herkennen:
- aanslag links: lage gevoeligheid, bewegingen worden tot een afstand van ca. 2,5 m herkend.
- aanslag rechts: maximale gevoeligheid, bewegingen worden tot een afstand van ca. 8 m herkend.

Advies: Na uitval en terugkeer van de spanningsverzorging wordt de aangesloten verbruiker voor de duur van de ingestelde schakeltijd ingeschakeld.

Zo neemt u de sensormodule in gebruik

Om een optimale werking van de sensormodule te waarborgen, dient u de module na de montage eerst in te stellen.

④ De sensormodule met het afdekraam naar voren van de schakelsokkel verwijderen.

⑤ De schakelduur op 1 seconde (afbeelding ❻ Ⓐ, aanslag links) en de herkenningshelderheid op dagstand/nachtbedrijf (afbeelding ❻ Ⓑ, aanslag links) instellen.

⑥ De sensormodule weer voorzichtig op de schakelsokkel plaatsen.

⑦ De te schakelen verbruiker inschakelen.

⑧ Het detectiebereik vanuit meerdere richtingen begaan en controleren. Indien nodig de gevoeligheid (afbeelding ❻ Ⓒ) wijzigen tot de bewegingsmelder de verbruiker zoals gewenst schakelt.

Als alles functioneert zoals gewenst:

⑨ Schakelduur en herkenningshelderheid overeenkomstig uw wensen instellen.

⑩ Sensormodule en afdekraam weer monteren.

Zo bedient u de sensormodule met schakelaar

Aan de sensormodule met schakelaar (afbeelding ❺ Ⓐ) kunt u drie functies instellen. Afhankelijk van het design heeft de schakelaar een ander uiterlijk (Ⓑ of Ⓒ), de functionaliteit is echter te allen tijde gelijk.

- Positie **auto**: De sensormodule schakelt verbruikers bij een herkende beweging in en aan het einde van de schakelduur uit.
- Positie **1** (aan):De verbruiker is continu ingeschakeld (geen bewegingsdetectie).
- Positie **0** (uit): De verbruiker is continu uitgeschakeld (geen bewegingsdetectie).

Wat te doen bij storingen?

De aangesloten verbruiker wordt niet ingeschakeld.
In dit geval dient u de volgende mogelijke foutbronnen te controleren:
- De aangesloten verbruiker is niet/verkeerd aangesloten of uitgeschakeld.
- De gevoeligheid is te laag ingesteld.
- De herkenningshelderheid is verkeerd ingesteld.
- De warmtebron bevindt zich niet in het detectiebereik van de sensormodule.

- Bij een sensormodule met schakelaar is de schakelaar op 0 (uit) gezet.
- De zekering is defect (in dit geval de zekering vervangen, zie gebruiksaanwijzing van de schakelsokkel).

De aangesloten verbruiker is continu ingeschakeld.
- De ingestelde schakelduur is mogelijk te hoog ingesteld. De sensormodule herkent continu nieuwe bewegingen; de schakelduur wordt opnieuw gestart. In dit geval dient u zich gedurende minstens 10 minuten uit het detectiebereik te verwijderen.
- De schakelaar van de sensormodule met schakelaar is mogelijk op 1 (aan) gezet.

Technische gegevens

Bereik:	min. ca. 2,5, m, max. ca. 8 m, traploos instelbaar
Detectiebereik:	180°
Schakelduur:	1 sec. – 8 min., traploos instelbaar
Herkenningshelderheid:	ca. 5 – 1000 lux, traploos instelbaar

Para este artículo son válidas las siguientes instrucciones

– Módulo sensor ARGUS 180 UP sin interruptor: **5784..** (System M), **5786..** (System Design), **5753..** (OctoColor), **5782..** (System Basis)
– Módulo sensor ARGUS 180 UP con interruptor: **5785..** (System M), **5795..** (System Design), **5756..** (OctoColor), **5783..** (System Basis)

Utilidades del módulo sensor

El módulo-sensor ARGUS 180 UP es un detector de movimiento para montaje empotrado en interiores. El módulo sensor registra fuentes de calor en movimiento, p. ej. personas, con un alcance de aprox. 2,5 hasta 8 m y con una amplitud de 180°. El módulo sensor se inserta en un interruptor electrónico (nº art. 576799, para cargas óhmicas) o en un relé electrónico

(nº art. 576897, para cargas óhmicas y cargas complejas, como lámparas incandescentes, lámparas fluorescentes, lámparas de ahorro energético o lámparas halógenas de bajo voltaje).
El interruptor activa los consumidores conectados cuando registra un movimiento.
Además necesitará un marco con el diseño correspondiente.

Lo que debe saber acerca del lugar de montaje

Seleccione el lugar adecuado para el montaje:

– Monte el módulo sensor en aquellos lugares que permitan una vigilancia óptima de la zona deseada (Figura ❷).
– Coloque el módulo sensor en la pared a una altura de aprox. 1 hasta 1,5 metros por encima del suelo (Figura ❸).

– Los detectores de movimiento pueden registrar todos los objetos que desprendan calor. Estas fuentes de calor pueden ser personas, pero también pequeños animales (perros, gatos, etc.), fuego (p. ej., chimeneas) o los cristales de las ventanas cuando se recalientan. Seleccione el lugar para el montaje donde no puedan registrarse fuentes de calor no deseadas.
– El módulo sensor **no** está indicado para ser utilizado como un componente de un sistema de alarma, dado que se alimenta a través de la red eléctrica. En caso de caída y posterior recuperación de la tensión de red, el detector se conecta independientemente de si detecta movimientos o no. Esto provoca la activación de la alarma (falsa alarma).

Si desea más información, puede consultar la "Información Técnica Merten", apartado "Detectores de movimiento ARGUS".

Montaje del módulo sensor

⚠ **Peligro de muerte** por descarga eléctrica.
El módulo sensor sólo debe ser montado y conectado por especialistas en electricidad. Tenga en cuenta la normativa específica del país.

Figura ❶:
① Instale los cables del relé o interruptor electrónico Ⓑ como se describe en las instrucciones y móntelos de tal forma en el interruptor de empotrar Ⓐ, que la regleta cuádruple de conexiones quede abajo.

② Introduzca el módulo sensor Ⓓ en el marco Ⓒ.

⚠ **¡Atención!** Los contactos de la parte trasera del módulo sensor se pueden deformar si se atascan. Por ello, enchufe siempre el módulo sensor de forma recta.

③ Presione el módulo sensor con marco sobre el interruptor (Figura ❹).

Ajuste del módulo sensor

El módulo sensor tiene en la parte trasera tres posibilidades de ajuste diferentes (**Figura ❻**):

Duración de conexión Ⓐ:
Con esta función se puede ajustar de forma contínua cuánto tiempo ha de permanecer activado el consumidor conectado al interruptor. Si el módulo sensor reconoce un movimiento, el consumidor (p. ej. una lámpara de techo) se enciende y permanece conectada hasta que haya transcurrido el tiempo ajustado. Cada vez que se detecte un nuevo movimiento, el proceso comienza de nuevo:

– Tope izquierdo: duración de conexión aprox. 1 segundo

– Tope derecho: duración de conexión aprox. 8 minutos

Luminosidad de detección Ⓑ:
Aquí se puede ajustar de forma contínua a partir de qué grado de claridad del entorno los movimientos se consideran como tales y cuándo ha de producirse la conexión:
– Tope izquierdo (icono sol): funcionamiento diurno y nocturno (aprox. 1000 Lux): se reconocen todos los movimientos en el área de cobertura.
– Tope derecho (icono luna): funcionamiento nocturno (aprox. 5 Lux): sólo se detectan movimientos en la oscuridad.

Sensibilidad Ⓒ:
Con esta función se puede ajustar de forma contínua hasta qué alcance en metros el módulo sensor puede detectar movimientos:
– Tope izquierdo -Baja sensibilidad-: se detectan movimientos hasta aprox. 2,5 m de distancia.

– Tope derecho -Sensibilidad máx-: se detectan movimientos hasta aprox. 8 m de distancia.

Indicación: Tras producirse una caída y posterior recuperación de la alimentación de corriente, el consumidor conectado se activa por el tiempo ajustado.

Puesta en funcionamiento del módulo sensor

Para garantizar el funcionamiento óptimo del módulo sensor, debe ajustarlo después del montaje.

④ Retire el módulo sensor con marco del interruptor hacia delante de forma recta.

⑤ Ajuste la duración de conexión a 1 segundo (Figura ❻ Ⓐ, tope izquierdo) y coloque la luminosidad de detección en funcionamiento diurno y nocturno (Figura ❻ Ⓑ, tope izquierdo).

⑥ Vuelva a conectar cuidadosamente el módulo sensor en el interruptor.

⑦ Conecte el consumidor que se haya de activar.

⑧ Muévase por el área de vigilancia desde distintas direcciones. Si es necesario, modifique la sensibilidad (Figura ❻ Ⓒ) hasta que el detector de movimiento conecte el consumidor deseado.

Si todo funciona como deseaba:
⑨ Ajuste la duración de conexión y la luminosidad de detección como desee.

⑩ Vuelva a montar el módulo sensor.

Manejo del módulo sensor con interruptor

En el módulo sensor con interrupor (Figura ❺ Ⓐ) puede ajustar tres funciones. Dependiendo del diseño,

el interruptor tiene apariencias diferentes (Ⓑ o bien Ⓒ), pero la funcionalidad es siempre la misma.
– Posición **Auto**: el módulo sensor conecta los consumidores cuando detecta un movimiento y los desconecta cuando finaliza la duración de conexión.
– Posición **1** (ON): el consumidor está contiuamente activado (sin detección de movimiento).
– Posición **0** (OFF): el consumidor está continuamente desactivado (sin detección de movimiento).

¿Qué hacer en caso de interferencias?

El consumidor conectado no se activa.
Compruebe las posibles causas de fallo:
– El consumidor conectado no está enchufado o lo está de forma incorrecta o bien está apagado.
– La sensibilidad ajustada es demasiado baja

– La luminosidad de detección está incorrectamente ajustada
– La fuente de calor no se encuentra en el área de cobertura del módulo sensor
– Si se trata de un módulo sensor con interruptor, el interruptor está colocado en 0 (OFF).
– Fusible defectuoso (recambie el fusible y consulte las instrucciones del interruptor).

El consumidor conectado se encuentra continuamente activado.
– Posiblemente, la duración de conexión ajustada es demasiado alta. El módulo sensor registra continuamente nuevos movimientos y la duración de conexión comienza de nuevo. Retírese durante al menos 10 minutos del área de cobertura.
– Posiblemente, el interruptor del módulo sensor con interruptor está colocado en 1 (ON).

Datos técnicos

Alcance:	mín. aprox. 2,5 m, máx. aprox. 8 m, ajustable de forma continua
Área de vigilancia:	180°
Duración de conexión:	1 seg. – 8 min., ajustable de forma continua
Sensibilidad de detección:	aprox. 5 – 1000 Lux, ajustable de forma continua

Cette notice est valable pour les articles suivants

– Module capteur encastré ARGUS 180 sans interrupteur :
5784.. (Système M), **5786..** (Système Design), **5753..** (OctoColor), **5782..** (Système Basic)
– Module capteur encastré ARGUS 180 avec interrupteur :
5785.. (Système M), **5795..** (Système Design), **5756..** (OctoColor), **5783..** (Système Basic)

Voici les possibilités qu'offre le module capteur

Le module capteur encastré ARGUS 180 est un détecteur de mouvements pour montage encastré en intérieur.

Le module capteur détecte toute source de chaleur en mouvement (p. ex. des personnes) sur une portée réglable d'env. 2,5–8 m et dans un rayon de 180°. Le module capteur est fixé sur un mécanisme de commutation électronique (réf. 576799, pour charges ohmiques) ou sur un mécanisme d'interrupteur à relais (réf. 576897, pour charges ohmiques et complexes comme des lampes à incandescence, des lampes à tube fluorescent, des lampes économiques et des lampes halogènes BT).
Lorsqu'il reconnaît un mouvement, le mécanisme de commutation correspondant déclenche les consommateurs connectés.
Un cadre au design adéquat est en plus nécessaire.

Ce que vous devez savoir sur le lieu de montage

Sélectionner le lieu de montage adéquat :

– Monter le module capteur aux endroits permettant une surveillance optimale de la zone souhaitée (figure ❷).
– Monter le module capteur sur une paroi à une hauteur d'env. 1à 1,5 mètre du sol (figure ❸).
– Les détecteurs de mouvements sont capables de détecter tout objet dégageant de la chaleur. Il peut s'agir de personnes mais également de petits animaux (chiens, chats, etc.), d'un feu ouvert (p. ex. un feu de cheminée) ou encore de vitres chauffées par les rayons du soleil. Sélectionnez donc un lieu de montage où aucune source de chaleur non désirée ne pourra être détectée.

– Le module capteur **ne convient pas** comme composant d'un système d'alarme puisque l'alimentation de l'appareil est indépendante du réseau électrique et que, en cas de coupure et retour de la tension du réseau, le détecteur raccordé déclenche indépendamment d'un mouvement. Ceci entraîne la déclenchement de la fonction alarme (fausse alarme).

Pour obtenir de plus amples informations, consulter les « Informations techniques Merten », au chapitre « Détecteurs de mouvements ARGUS ».

Comment monter le module capteur ?

⚠ **Danger de mort** dû au courant électrique.
Seuls des électriciens sont autorisés à monter et à raccorder le module capteur. Respectez les directives en vigueur dans le pays concerné.

Figure ❶ :
① Câbler le mécanisme d'interrupteur à relais ou le mécanisme de commutation électronique Ⓑ comme décrit dans la notice et le monter dans le boîtier Ⓐ de sorte que la barrette à 4 broches soit positionnée vers le bas.
② Fixer le module capteur Ⓓ sur le cadre Ⓒ.

⚠ **Attention :** Les broches de contact au dos du module capteur peuvent se déformer en cas d'important gauchissement. Par conséquent,

veillez à insérer le module capteur le plus droit possible.

③ Appuyer le module capteur avec le cadre sur le mécanisme de commutation (figure ❹).

Comment régler le module capteur ?

Le module capteur dispose au dos de trois possibilités de réglage (**figure ❻**) :

Durée d'allumage Ⓐ :
Vous pouvez régler en continu la durée d'allumage du consommateur raccordé au mécanisme de commutation. Lorsque le module capteur reconnaît un mouvement, le consommateur (p. ex. un plafonnier) s'allume et reste allumé pour la durée fixée. A chaque nouveau mouvement détecté, le temps d'allumage redémarre :

- Butée gauche : durée d'allumage env. 1 seconde
- Butée droite : durée d'allumage env. 8 minutes

Seuil de luminosité de détection Ⓑ :
Ici vous pouvez régler en continu le seuil de luminosité de l'environnement à partir duquel des mouvements doivent être reconnus comme tels et la connexion doit être établie.

- Butée gauche (icône soleil) : En régime de jour et de nuit (env. 1000 lux), tous les mouvements dans la zone de détection sont détectés.
- Butée droite (icône lune) : En régime de nuit (env. 5 lux), les mouvements sont détectés uniquement lorsqu'il fait nuit.

Sensibilité Ⓒ :
Vous pouvez régler en continu sur quelle portée le module capteur peut détecter des mouvements :

- Butée gauche : Sensibilité faible, les mouvements sont détectés jusqu'à une distance d'env. 2,5 m.
- Butée droite : Sensibilité maximale, les mouvements sont détectés jusqu'à une distance d'env. 8 m.

Remarque : Après une coupure puis un retour de la tension d'alimentation, le consommateur raccordé s'allume pour le temps d'allumage fixé.

Comment mettre le module capteur en service ?

Pour assurer un fonctionnement optimal du module capteur, vous devez effectuer des réglages après montage.

④ Retirer par l'avant le module capteur avec le cadre du mécanisme de commutation de la manière la plus droite possible.

⑤ Régler le temps d'allumage sur 1 seconde (figure ❻ Ⓐ, butée gauche) et le seuil de luminosité de détection sur régime de jour et de nuit (figure ❻Ⓑ, butée gauche).

⑥ Fixer à nouveau soigneusement le module capteur sur le mécanisme de commutation.

⑦ Enclencher le consommateur en question.

⑧ Pénétrer dans la zone de détection à partir de plusieurs directions. Modifier le cas échéant la sensibilité (figure ❻ Ⓒ) jusqu'à ce que le détecteur de mouvements allume le consommateur comme souhaité.

Si tout fonctionne comme il faut :
⑨ Régler la durée d'allumage et le seuil de luminosité de détection comme souhaité.

⑩ Remonter le module capteur et le cadre.

Comment commander le module capteur avec interrupteur ?

Trois fonctions peuvent être réglées au niveau du module capteur avec interrupteur (figure ❺ Ⓐ). Selon

le design, l'interrupteur a une apparence différente (Ⓑ ou Ⓒ) mais la fonctionnalité reste la même.

- Position **Automatique** : Le module capteur enclenche le consommateur lorsqu'il détecte un mouvement et le coupe à la fin de la durée d'allumage.
- Position **1** (marche) : Le consommateur est allumé en permanence (pas de détection de mouvements).
- Position **0** (arrêt) : Le consommateur est éteint en permanence (pas de détection de mouvements).

Que faire en cas de problèmes ?

Le consommateur raccordé n'enclenche pas.
Vérifiez les sources d'erreurs possibles :

- Le consommateur n'est pas/est mal raccordé ou coupé.
- La sensibilité réglée est trop faible.

- Le seuil de luminosité de détection est mal réglé.
- La source de chaleur ne se trouve pas dans le champ de détection du module capteur.
- Dans le cas d'un module capteur avec interrupteur, l'interrupteur est mis sur 0 (arrêt).
- Le fusible est défectueux (voir la notice du mécanisme de commutation pour changer le fusible).

Le consommateur raccordé est allumé en permanence.

- Il est possible que la durée d'allumage soit réglée trop haut. Le module capteur détecte sans cesse de nouveaux mouvements et relance la durée d'allumage. Retirez-vous pendant au moins 10 minutes du champ de détection.
- Il est possible que dans le cas d'un module capteur avec interrupteur, l'interrupteur soit réglé sur 1 (marche).

Caractéristiques techniques

Portée : env. 2,5 m min. et
env. 8 m max.
réglable en continu
Zone de détection : 180°
Durée d'allumage 1 sec. – 8 min.,
réglable en continu
Seuil de luminosité de détection :env. 5 – 1000 lux,
réglable en continu

Per questo articolo valgono le istruzioni

– Modulo sensore ARGUS 180 da incasso senza interruttore:
5784.. (Sistema M), **5786..** (Sistema Design),
5753.. (OctoColor), **5782..** (Sistema Basis)
– Modulo sensore ARGUS 180 da incasso con interruttore:
5785.. (Sistema M), **5795..** (Sistema Design),
5756.. (OctoColor), **5783..** (Sistema Basis)

Ecco cosa è possibile fare con il modulo sensore

Il modulo sensore ARGUS 180 da incasso è un rivelatore di movimento per interni concepito per il montaggio sotto intonaco.
Il modulo sensore rileva fonti di calori mobili, ad es. persone, in una portata regolabile di circa 2,5–8 m e in

un raggio di 180°. Il modulo sensore viene applicato su un modulo di comando elettronico (art. n. 576799, per carichi ohmici) oppure su un modulo di comando relè (art. n. 576897, per carichi ohmici e complessi come lampade a incandescenza, lampade fluorescenti, lampade a risparmio energetico, lampade alogene NV). Il relativo modulo di comando attiva, nel momento in cui rileva un movimento, le utenze allacciate.
È inoltre necessaria una cornice nel design corrispondente.

Ecco cosa bisogna sapere sul luogo di installazione

Scegliere il luogo di installazione più adatto

– Montare il modulo sensore nel punto in cui il controllo del campo desiderato è ottimale (figura ❷).
– Montare il modulo sensore sulla parete ad un'altezza dal suolo di circa 1–1,5 metri (figura ❸).
– I rivelatori di movimento rilevano la presenza di tutti gli oggetti che irradiano calore. Questi possono essere delle persone oppure anche degli animali domestici (cani, gatti, ecc.), fuochi aperti (ad. es. il fuoco di un camino) oppure i vetri di finestre riscaldati dai raggi solari. Scegliere perciò il luogo di installazione in modo tale da evitare la rilevazione di fonti di calore indesiderate.

– Il modulo sensore **non** è concepito quale componente di un impianto di allarme in quanto l'apparecchiatura (alimentata dalla rete) in caso di interruzione e successivo ripristino della tensione di rete, attiva il rilevatore allacciato indipendentemente dalla rilevazione di un movimento. Ciò provoca l'attivazione della funzione d'allarme (falso allarme).

Per ulteriori avvertenze leggere il paragrafo „Rivelatore di movimento ARGUS“ delle „Informazioni tecniche Merten“.

Come montare il modulo sensore

Pericolo di morte a causa della corrente elettrica. Il montaggio e l'allacciamento del modulo sensore devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti specializzati. Attenersi alle normative in vigore.

Fig. ❶:
① Cablare il modulo di comando relè o quello di comando elettronico Ⓑ come descritto nelle rispettive instruzioni e montare la scatola di distribuzione Ⓐ in modo che il connettore a striscia a quattro poli sia rivolto verso il basso.

② Applicare il modulo sensore Ⓓ sulla cornice Ⓒ.

Attenzione: quando si applica il modulo sensore cercare di inclinarlo in meno possibile per non piegare i poli sul retro del modulo stesso.

③ Premere il modulo sensore, completo di cornice, sul modulo di comando (figura ❹).

Come regolare il modulo sensore

Sul retro del modulo sensore sono possibili tre tipi di regolazione (**figura ❻**)

Intervallo di accensione Ⓐ:
è possibile regolare in continuo la durata di accensione dell'utenza allacciata al modulo di comando. Se il modulo sensore rileva un movimento, l'utenza (ad es. una lampada da soffitto) viene attivata e resta accesa per tutta la durata dell'intervallo regolato. Ogni volta che si rileva un movimento, la durata di attivazione viene avviata di nuovo

- Battuta di arresto a sinistra: durata di attivazione di circa 1 secondo
- Battura di arresto a destra: durata di attivazione di circa 8 minuti

Luminosità di rilevamento Ⓑ:
è possibile regolare a partire da quale grado di luminosità dell'ambiente i movimenti vanno registrati come tali con conseguente attivazione del rilevatore

- Battura di arresto a sinistra (simbolo del sole): funzionamento diurno e notturno (circa 1000 lux), vengono captati tutti i movimenti all'interno del campo di rilevamento.
- Battura di arresto a destra (simbolo della luna): funzionamento notturno (circa 5 lux), i movimenti vengono rilevati solo nell'oscurità.

Sensibilità Ⓒ:
è possibile regolare in continuo la portata di rilevazione del modulo sensore.

- Battuta di arresto a sinistra: sensibilità ridotta, vengono rilevati tutti i movimenti in un raggio di azione di circa 2,5 metri.

- Battura di arresto a destra: sensibilità massima, vengono rilevati tutti i movimenti in un raggio di azione di circa 8 metri.

Avvertenza: in caso di interruzione e successivo ripristino dell'alimentazione di tensione, l'utenza allacciata si accende per la durata del tempo di attivazione impostata.

Ecco come mettere in funzione il modulo sensore

Dopo aver montato il modulo sensore occorre regolarlo per garantirne il funzionamento ottimale.

④ Staccare il modulo sensore completo di cornice dal modulo di comando, tirandolo in avanti.

⑤ Regolare la durata di attivazione su 1 secondo (figura ❻ Ⓐ, battura di arresto a sinistra) e la luminosità di rilevamento su funzionamento diurno e notturno (figura ❻ Ⓑ, battuta di arresto a sinistra).

⑥ Applicare con cautela il modulo sensore nuovamente su quello di comando.

⑦ Accendere l'utenza da attivare.

⑧ Entrare nel campo di controllo da diverse direzioni. Se necessario modificare la sensibilità (figura ❻ Ⓒ) finché il rivelatore di movimento non attiva l'utenza come desiderato.

Se tutto funziona come desiderato:
⑨ regolare la durata di attivazione e la luminosità di rilevamento desiderate

⑩ rimontare il modulo sensore e la cornice.

Come comandare il modulo sensore con interruttore

Sul modulo sensore dotato d'interruttore (figura ❺ Ⓐ) è possibile regolare tre funzioni. L'interruttore pur

presentando una forma diversa a seconda del design (Ⓑ oppure Ⓒ) è dotato delle stesse funzioni.

- Posizione **Auto**: il modulo sensore attiva l'utenza al momento del rilevamento di un movimento e la disattiva al termine della durata di attivazione.
- Posizione **1** (On): l'utenza è sempre accesa (nessun rilevamento di movimento).
- Posizione **0** (Off): l'utenza è sempre spenta (nessun rilevamento di movimento).

Cosa fare in caso di guasto?

L'utenza allacciata non viene attivata.
Verificare le seguenti cause di guasto possibili:

- utenza non allacciata, allacciata in modo errato o spenta
- livello di sensibilità impostato troppo basso
- impostazione della luminosità di rilevamento errata

- fonte di calore non all'interno del campo di rilevamento del modulo sensore
- nel modulo sensore con interruttore quest'ultimo è probabilmente regolato su 0 (Off)
- fusibile guasto (per sostituire il fusibile si vedano le istruzioni relative al modulo sensore)

l'utenza allacciata è sempre accesa

- probabilmente la durata di attivazione è regolata su un valore troppo alto. Il modulo sensore rileva continuamente nuovi movimenti e riavvia la durata di attivazione. Uscire per almeno 10 minuti dal campo di rilevamento.
- Nel modulo sensore con interruttore quest'ultimo è probabilmente regolato su 1 (On).

Dati tecnici

Portata: min. circa 2,5 m, max. circa 8 m, regolabile in continuo
Campo di controllo: 180°
Durata di attivazione: 1 sec – 8 min, regolabile in continuo
Luminosità di rilevamento: circa 5 – 1000 lux, regolabile in continuo

Para este artigo é válido o manual

- Módulo sensor ARGUS 180 UP sem interruptor: **5784..** (sistema M), **5786..** (Sistema Design), **5753..** (OctoColor), **5782..** (Base do sistema)
- Módulo sensor ARGUS 180 UP com interruptor: **5785..** (sistema M), **5795..** (Sistema Design), **5756..** (OctoColor), **5783..** (Base do sistema)

O que pode fazer com o módulo sensor

O módulo sensor ARGUS 180 UP é um detector de movimento para a montagem embutida no interior. O módulo sensor regista fontes de calor móveis, p. ex. pessoas, num alcance ajustável de aprox. 2,5 – 8 m e numa área de 180°. O módulo sensor é encaixado sobre um mecanismo de comutação electrónico (art.-nº 576799, para cargas ohmicas) ou sobre um mecanismo de comutação de relé (art.-nº 576897, para cargas ohmicas e complexas como lâmpadas incandescentes,

lâmpadas fluorescentes, lâmpadas economizadoras de energia, lâmpadas de halogéneo NV).
O respectivo mecanismo de comutação comuta consumidores conectados ao reconhecer um movimento.
Para além disso, necessita de um espelho no Design correspondente.

Deverá saber o seguinte acerca do local de montagem

Seleccionar o local de montagem correcto:

- Instalar o módulo sensor em locais que permitam uma óptima detecção da área desejada (fig ❷).
- Instalar o módulo sensor na parede a uma altura de cerca de 1 – 1,5 m acima do solo (fig. ❸).
- Detectores de movimento podem captar todos os objectos que reflictam calor. Podem ser pessoas, mas também pequenos animais (cães, gatos, etc),

fogos abertos (p. ex. fogo de chaminé) ou vidros de janelas aquecidos através da radiação solar directa. Seleccione pois o local de montagem, de forma a que fontes de calor indesejadas não possam ser captadas.
- O módulo sensor **não** é adequado como componente de um sistema de alarme, porque o aparelho é alimentado pela rede e comuta o detector ligado em caso de falha e reposição da tensão de rede, independentemente de qualquer movimento. Isto leva a que a função de alarme dispare (falso alarme).

Outras notas em „ Informações Técnicas da Merten", secção „Detectores de movimentos ARGUS".

Como instalar o módulo sensor

Perigo de morte devido a corrente eléctrica! O módulo sensor só pode ser instalado e ligado por pessoal especializado. Observe as normas específicas do país.

Figura ❶:
① Ligue os cabos do mecanismo de comutação electrónica ou do mecanismo de comutação de relé Ⓑ conforme a descrição no manual e monte-os na caixa do interruptor Ⓐ , de forma a que a barra de pinos quádrupla fique em baixo.

② Encaixar o módulo sensor Ⓓ no espelho Ⓒ.

Atenção: Os pinos de contacto na parte de trás do módulo sensor podem dobrar-se ao serem emperrados com demasiada força. Por isso,

encaixe o módulo sensor sempre que possível alinhando-o em ângulo recto.

③ Premir o módulo sensor com espelhos no mecanismo de comutação (fig. ❹).

Como ajustar o módulo sensor

O módulo sensor possui na parte de trás três possibilidades de ajuste (**fig.** ❻):

Duração da comutação Ⓐ:
Neste caso, pode ajustar, sem níveis, o tempo que a carga, ligada ao mecanismo de comutação, deverá ficar ligado. Ao reconhecer um movimento através do módulo sensor, a carga (p. ex. lâmpada do tecto) liga e fica acesa até que o tempo ajustado tenha chegado ao fim. Cada vez que é reconhecido um movimento novo, a duração de comutação é de novo iniciada.
- Invertido para o lado esquerdo: A duração de comutação é de cerca de 1 segundo

– Invertido para o lado direito: A duração de comutação é de cerca de 8 minutos

Luz de reconhecimento Ⓑ:
Aqui, ajusta, directamente a partir de que luz ambiente os movimentos deverão ser reconhecidos como tal e quando uma comutação deverá efectuar-se.
– Invertido para o lado esquedo (símbolo solar): Funcionamento diurno e nocturno (aprox. 1000 Lux); todos os movimentos no alcance são reconhecidos.
– Invertido para o lado direito (símbolo lunar): Funcionamento nocturno (aprox. 5 Lux); os movimentos só são reconhecidos no escuro.

Sensibilidade Ⓒ:
Neste caso, pode ajustar, sem níveis, até que alcance o módulo sensor possa reconhecer movimentos:
– Invertido para o lado esquerdo: Sensibilidade reduzida; são reconhecidos movimentos até cerca de 2,5 m de distância.

– Invertido para o lado direito: Sensibilidade máxima; são reconhecidos movimentos até cerca de 8 m de distância.

Nota: Após queda e recuperação da tensão de alimentação, a carga ligada activa-se durante o ciclo de comutação ajustado.

Como colocar o módulo sensor em funcionamento.

Para garantir um óptimo funcionamento do módulo sensor, tem de o ajustar, após a montagem.

④ Retirar, a direito, para a frente, o sensor com espelhos do mecansimo de comutação.

⑤ Ajustar a duração de comutação para 1 segundo (fig. 6 Ⓐ, invertido para o lado esquerdo), bem como a luz de reconhecimento para o funcionamento diurno e nocturno (fig. ⑮ 6 Ⓑ, invertido para o lado esquerdo).

⑥ Encaixar novamente, com cuidado, o módulo sensor sobre o mecanismo de comutação.

⑦ Ligar a carga que está para ser ligada.

⑧ Entre na área de detecção por várias direcções. Se necessário, altere a sensibilidade (6 Ⓒ) até o detector de movimentos ligar a carga da forma desejada.

Se tudo funcionar como desejado:

⑨ Ajustar a duração de comutação, bem como a luz de reconhecimento desejadas.

⑩ Montar novamente o módulo sensor e os espelhos.

Como operar o módulo sensor com interruptor

Pode ajustar três funções no módulo sensor com interruptor (fig 5 Ⓐ) Conforme o Design, o interruptor

tem uma aparência diferente (Ⓑ ou Ⓒ); a funcionalidade, porém, é sempre igual.

– Posição **Auto**: O módulo sensor liga a carga ao reconhecer um movimento e desliga no fim da duração de comutação.
– Posição **1** (ligada): A carga encontra-se constantemente ligada (nenhum reconhecimento de movimento).
– Posição **0** (desligada): A carga encontra-se constantemente desligada (nenhum reconhecimento de movimento).

O que fazer em caso de avaria?

A carga ligada não é activada.
Verifique eventuais fontes de falhas:
– A carga não se encontra ligada/ está mal ligada ou desligada.

– A sensibilidade está ajustada de forma muito reduzida.
– A luz de reconhecimento está mal ajustada
– Nenhuma fonte de calor na área de detecção do módulo sensor
– Em caso de módulo sensor com interruptor, o interruptor está colocado em 0 (desligado).
– Fúsivel queimado (substituir o fúsivel; veja o manual do mecanismo de comutação).

A carga conectado está constantemente ligada.
– Possivelmente, a duração de comutação ajustada está regulada de forma muito alta. O módulo sensor reconhece, constantemente, novos movimentos e inicia, novamente, a duração de comutação. Afaste-se, por isso, pelo menos, por 10 minutos da área de detecção.
– Possivelmente, o interruptor do módulo sensor está ajustado em1(ligado).

Dados técnicos

Alcance:	mín. aprox. 2,5 m, máx. aprox. 8, ajustável sem níveis
Área de detecção:	180°
Duração de comutação:	1 seg. – 8 min. ajustável sem níveis
Luz de reconhecimento:	aprox. 5 – 1000 Lux, ajustável sem níveis